

## Pressemitteilung

**Patek Philippe Genf**  
**Oktober 2021**

### **Patek Philippe präsentiert drei neue Chronographen-Modelle**

**Die Manufaktur erweitert ihre Chronographen-Kollektion um drei Varianten. Die Referenzen 5204, 5905 und 5930 stellen erneut die Expertise von Patek Philippe auf dem Gebiet der Komplikationen unter Beweis.**

Chronographen haben bei Patek Philippe schon immer eine große Rolle gespielt. Seit 2005 hat Patek Philippe zahlreiche Chronographenwerke mit oder ohne Zusatzfunktionen entwickelt, die vollständig in den eigenen Ateliers entworfen und gefertigt werden.

Den Auftakt machte das 2005 vorgestellte Kaliber CHR 27-525 PS, das damals weltweit flachste Schleppzeiger-Chronographenwerk.

Das 2006 vorgestellte Kaliber CH 28-520 ist mit automatischem Aufzug, einer modernen vertikalen Scheibenkupplung, einer Flyback-Funktion, einem großen Mono-Totalisator bei 6 Uhr und einem Chronographenzeiger ausgestattet, der zugleich als Zentralsekunde verwendet werden kann. Das Werk lässt sich mit zusätzlichen Komplikationen kombinieren: 5905/1A (Jahreskalender-Chronograph) und 5930P (Weltzeit-Chronograph).

Das 2009 lancierte Kaliber CH 29-535 PS kombiniert die traditionelle Architektur (Handaufzug, Schaltrad, horizontale Räderkupplung) mit sechs patentierten Innovationen. In der aktuellen Kollektion tickt es im Herrenmodell Referenz 5172 und im Damenmodell Referenz 7150/250. 2011 wurde dieses Basiskaliber zu einer Grande Complication mit ewigem Kalender (CH 29-535 PS Q) weiterentwickelt: Referenzen 5270 und 5271. Seit 2012 ist es auch in einer Version mit Schleppzeiger und ewigem Kalender (CHR 29-535 PS Q) in der Referenz 5204 zu finden.

Die verschiedenen Chronographenkaliber von Patek Philippe werden in der aktuellen Kollektion in mehr als 20 Varianten angeboten, die nun durch drei neue Varianten ergänzt werden.



### **Schleppzeiger-Chronograph mit ewigem Kalender Referenz 5204R-011 Neue Interpretation eines Kultmodells in Roségold und Schiefergrau**

Der Schleppzeiger-Chronograph mit ewigem Kalender Referenz ist eine der beliebtesten Grandes Complications von Patek Philippe. Seit 2016 ist der Chronograph in zwei Roségold-Ausführungen erhältlich – einmal mit einem silber opalen Zifferblatt und schokobraunem Alligator-Armband (5204R-001) und mit einem ebenholzschwarz opalen Zifferblatt an einem „Goutte“-Armband aus Roségold (5204/1R). Nun präsentiert Patek Philippe eine neue Roségold-Variante.

Das handpolierte Gehäuse zeichnet sich durch seine raffinierte Konstruktion, die konkave Lünette sowie durch die zweistufigen Armbandanstöße aus. Es harmoniert perfekt mit dem schiefergrauen Zifferblatt und Armband.

Trotz des komplizierten Uhrwerks lassen sich die Anzeigen auf dem Sonnenschliff-Zifferblatt perfekt ablesen. Wochentag und Monat werden in zwei Fenstern bei 12 Uhr angezeigt. Das Mondphasenfenster befindet sich mit dem Datumszeiger bei 6 Uhr. Die kleine Sekunde und der augenblickliche 30-Minuten-Zähler sind bei 9 und 3 Uhr platziert. Zwei kleine, runde Fenster zeigen zwischen 4 und 5 Uhr den Schaltjahreszyklus an, sowie zwischen 7 und 8 Uhr die Tag-/Nacht-Anzeige. Aufgesetzte Stundenindexe und Dauphine-Zeiger aus Roségold mit Leuchtbeschichtung erleichtern zu jeder Tageszeit das Ablesen der Uhrzeit.

Der Sichtboden aus Saphirglas gibt den Blick auf das wunderschöne Uhrwerk frei. Das Kaliber CHR 29-535 PS Q wurde 2012 bei der Referenz 5204P-001 erstmals präsentiert. Ein besonderes Merkmal dieses Uhrwerks ist seine traditionelle Bauart (Handaufzug, zwei Schalträder, Horizontalkupplung). Sieben Patente wurden für das Uhrwerk angemeldet. Sechs davon entfallen auf den Chronographen und eins auf den Schleppzeigermechanismus. Wie bei Patek Philippe üblich, werden sämtliche Uhrwerksteile von Hand finisiert.

Die neue Referenz 5204R-011 wird an einem schiefergrauen Kalbslederarmband mit Alligatorprägung und Faltschließe aus Roségold getragen. Das Modell ist mit einem Sichtboden aus Saphirglas und einem austauschbaren Goldboden erhältlich und ergänzt die beiden Roségold-Versionen.

### **Automatischer Flyback-Chronograph mit Jahreskalender Referenz 5905/1A-001 Eine sportliche Stahl-Uhr mit integriertem Armband und olivgrünem Zifferblatt**

Die Referenz 5905 wurde 2015 als Platin-Modell lanciert. 2019 folgte eine Roségold-Variante. Die Uhr verbindet zwei praktische Komplikationen, die sich ganz einfach anwenden lassen: einen Flyback-Chronographen mit automatischem Aufzug und einen patentierten Jahreskalender. Nun präsentiert die Manufaktur dieses begehrte Modell erstmals in Stahl. Das Gehäuse wird mit einem integrierten, dreigliedrigen Armband kombiniert.

Das Zifferblatt besticht durch ein olivgrünes Sonnenschliff-Motiv. Es garantiert eine perfekte Ablesbarkeit aller Funktionen. Dafür sorgen ein zentraler Chronographenzeiger, ein großes 60-Minuten-Hilfszifferblatt bei 6 Uhr und drei Fenster bei 10, 12 und 2 Uhr für den Wochentag, das Datum und den Monat. Ebenfalls bei 6 Uhr wurde eine diskrete Tag-/Nacht-Anzeige integriert, die für das korrekte Einstellen des Datums von großem Nutzen ist.

Durch den Sichtboden aus Saphirglas erkennt man das Kaliber CH 28-520 QA 24H mit einem traditionellen Chronographen-Schaltrad. Anstelle einer Horizontalkupplung mit einem Zahnrad verfügt



es über eine vertikale Kupplung. Diese moderne technische Lösung hat eine sehr geringe Abnutzung, weshalb der Chronographen-Zeiger aus der Mitte dauerhaft als Zentralsekunde genutzt werden kann. Der patentierte Jahreskalender berücksichtigt automatisch, ob ein Monat 30 oder 31 Tage hat. Er muss nur einmal im Jahr (am 1. März) korrigiert werden.

Das Gehäuse aus poliertem Stahl überzeugt mit seiner konkaven Lünette und seinen seitlichen Vertiefungen. Das integrierte Stahl-Armband hat, wie das der Aquanaut Referenz 5167/1A, kontrastierende Finissierungen – polierte Glieder außen, satinierte Glieder innen. Die Unterseite und die Kanten sind anders als bei der Referenz 5167/1A poliert. Das Armband ist mit einer patentierten Patek Philippe Sicherheitsfaltschließe mit vier voneinander unabhängigen Rasten ausgestattet.

Die neue Referenz 5905/1A-001 ergänzt die Referenzen 5905P-001 aus Platin mit blauem Zifferblatt sowie 5905R-001 aus Roségold mit braunem Zifferblatt.

### **Automatischer Flyback-Chronograph mit Weltzeitanzeige Referenz 5930P-001 Eine neue Platin-Version mit grünem Zifferblatt und Armband**

Inspiziert von einem Modell aus den 1940er Jahren verbindet die Referenz 5930 zwei Funktionen: einen Flyback-Chronographen mit automatischem Aufzug und eine Weltzeitanzeige, die in der Geschichte und den Kollektionen der Manufaktur Kultstatus genießt. Dieses Modell wurde 2016 in einer Version aus Weißgold mit blauem Zifferblatt und blauem Alligator-Armband präsentiert.

Nun lanciert Patek Philippe eine Variante in Platin mit einem grünen Zifferblatt und einem grünen Armband. Das neue Modell kombiniert klassisches Design mit sportlichem Look.

Die Namen der Städte wurden in Grün auf die Ortsscheibe gedruckt. Das handguillochierte Motiv in der grünen Zifferblattmitte ist Ausdruck hoher Handwerkskunst bei Patek Philippe. Auch der 30-Minuten-Zähler bei 6 Uhr ist passend zum Zifferblatt in Grün gehalten. Die aufgesetzten Stundenindexe und facettierten Dauphine-Zeiger aus Weißgold sind durch ihre Leuchtbeschichtung zu jeder Tageszeit gut ablesbar.

Das handpolierte Platingehäuse trägt einen Diamanten bei 6 Uhr in der Gehäuseflanke. Das Modell wurde mit flügelartigen Anstößen versehen, die für die Weltzeituhren der 1940er und 1950er Jahre typisch sind.

Da das Kaliber CH 28-520 HU mit einem Schaltrad und einer modernen Vertikalkupplung ausgestattet ist, kann der Chronographen-Zeiger aus der Mitte auch dauerhaft als Zentralsekunde genutzt werden. Dies minimiert die Abnutzung, ohne die Ganggenauigkeit oder die Gangreserve des Uhrwerks zu beeinträchtigen. Der Chronograph besitzt einen Nullstelldrücker bei 4 Uhr, der auch als Flyback-Drücker dient. Wird er bei laufendem Chronographen-Zeiger gedrückt, fliegt dieser auf Null zurück und startet automatisch eine neue Zeitmessung.

Die Weltzeitfunktion zeigt die Zeit aller 24 Zeitzonen gleichzeitig an. Wechselt der Träger die Zeitzone, lässt sich durch Betätigen des Drückers bei 10 Uhr mittels eines exklusiven, patentierten Mechanismus die Zeitanzeige aller Zonen korrigieren, ohne dass die Ganggenauigkeit des Uhrwerks dadurch beeinträchtigt wird.

Die neue Referenz 5930P-001 wird an einem grünen Alligator-Armband mit Faltschließe aus Platin getragen. Die Uhr ergänzt die Referenz 5930G-010 aus Weißgold mit Zifferblatt und Armband in Blau.

